

LACH DIAMANT präsentiert eine Weltneuheit

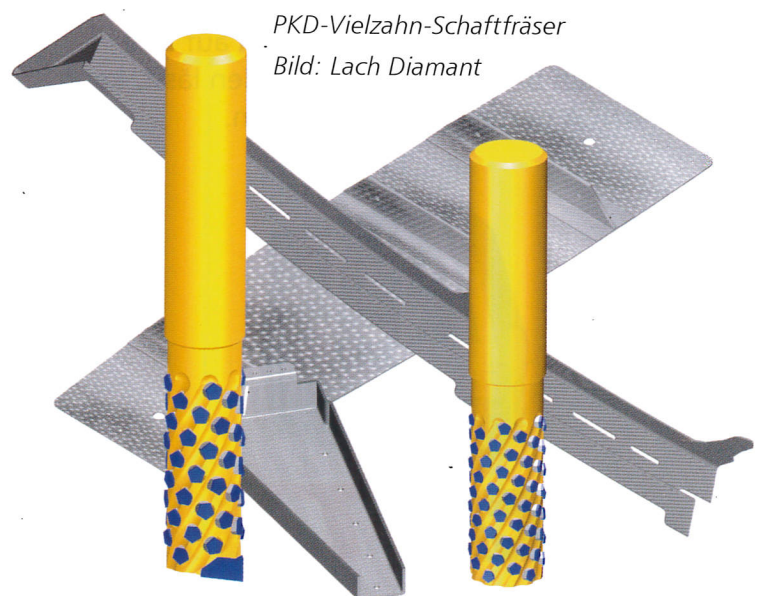
Ein Fräs Werkzeug – besetzt mit einer Vielzahl polykristalliner Diamanten – revolutioniert die Bearbeitung empfindlicher Bauteile in der Flugzeug- und Fahrzeug-Industrie.

Auf der im Oktober 2006 stattgefundenen internationalen Zuliefermesse für die Luft- und Raumfahrt AIRTEC in Frankfurt hat der Diamant-Werkzeughersteller LACH DIAMANT mit Werken in Hanau und Lichtenau bei Chemnitz erstmals den neu entwickelten sogenannten Diamant-Vielzahn-Schaftfräser vorgestellt.

Eine Vielzahl in die Arbeitsfläche des Fräasers eingelassener polykristalliner Diamanten (PKD) – bis zu über 100 Stück – ermöglicht eine schonende zerspanende Bearbeitung besonders empfindlicher Bauteile bestehend aus Verbundwerkstoffen, wie z.B. Glasfaser (GFK) oder Kohlestoff-Faser (CFK) verstärkte Kunststoffe.

Die Konstruktion des inzwischen zum Patent angemeldeten PKD-Vielzahn-Fräasers gewährleistet optimale ausbruchfreie Bearbeitung besonders empfindlicher 3-dimensionaler Bauteile – und das ohne die bisherige störende Lärmentwicklung befürchten zu müssen.

Mehr Informationen über den LACH-PKD-Vielzahn-Fräser sowie den neuen Katalog über das weitere Angebot von LACH DIAMANT für die wirtschaftliche Bearbeitung von Kunststoffen und aller Verbundwerkstoffe kann unter www.lach-diamant.de bzw. www.lach-diamant.de/pr/GFK-Katalog auch als pdf-Datei heruntergeladen werden. ●



PKD-Vielzahn-Schaftfräser
Bild: Lach Diamant

LACH DIAMANT
Jakob Lach GmbH & Co. KG
Donaustraße 17 • D-63452 Hanau
Tel. 06181 - 10 38 22 • Fax 06181 - 10 38 60
email: office@lach-diamant.de